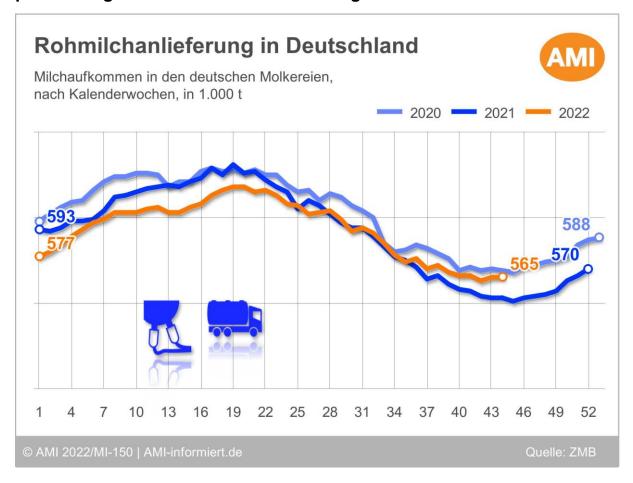
Milchanlieferung auf Vorwochenniveau

17.11.2022 (AMI) – Die erzeugte Milchmenge in Deutschland lag Anfang November auf dem Niveau der Vorwoche. Damit setzte sich der plateauartige Verlauf der Milchanlieferung fort.



In der ersten Novemberwoche stand den deutschen Molkereien laut Daten der Zentralen Milchmarkt Berichterstattung (ZMB) in der 44. Kalenderwoche nahezu so viel Milch zur Verfügung wie in der Vorwoche. Die Milchmengen der Vorjahreswoche wurden um 2,2 % übertroffen. Gleichzeitig lag der Rückstand zum Vorjahreszeitraum gleichbleibend bei 0,7 %.

Wie entwickelten sich die Preise für Rahm, Magermilchkonzentrat und Magermilch? Und wie standen sich Angebot und Nachfrage an den Produktmärkten Mitte November gegenüber? Antworten auf diese Fragen finden Sie im <u>Markt aktuell Milchwirtschaft</u>.

Sie sind noch kein Kunde und möchten den Online-Dienst Markt aktuell Milchwirtschaft kennenlernen? Bestellen Sie jetzt Ihr Abonnement.

Beitrag von Dr. Kerstin Keunecke

Marktexpertin Milch und Milchprodukte

© Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH